

GER

WICHTIG: dieses Dokument muss vor der Installation oder dem Gebrauch eines Ventils vollständig und aufmerksam durchgelesen und für eine spätere Einsichtsnahme aufbewahrt werden.

GEBRAUCH: Dieses Produkt kann mit WASSER, LUFT, GAS und OLEN in den Druck- und Temperaturbereiche, die in den spezifischen Unterlagen angegeben sind, benutzt werden. Bei Einsatz in Heizungsanlagen, müssen die Wasser-Qualitätsanforderungen gemäß Norm VDI 2035 eingehalten werden.

Unter bestimmten Konditionen, wie z.B. Durchflussregulierung durch das teilverschließen des Produktes, Anwendung mit besonders dickflüssigen oder abschleifenden Medien, großer Differenzialdruck, Anwendung in Umgebung mit Chlor, Amin, Ammoniak und Schwefeldioxid, könnte das Ventil beschädigt werden. Wir übernehmen in diesem Falle absolut keine Verantwortung.

INSTALLATION:

Die Installation muss ausschließlich von qualifizierten Fachleuten erfolgen.

- 1) Die meisten Absperventile können an die Rohrleitungen unabhängig von der Durchflussrichtung installiert werden. Unidirektionale Ventile sind mit einem Pfeil gekennzeichnet. In diesem Fall muss das Medium die Richtung des Pfeils folgen.
- 2) Anschluss der Rohren an den Gewindeverbindungen des Ventils.
 - 2a) Sicherstellen, dass die Rohre richtig ausgerichtet sind.
 - 2b) Abdichten von Gewindeverbindungen. **RuB** empfiehlt, Gewindedichtmittel zu verwenden. Sollten Teflon®-Bänder verwendet werden, darf nicht zu viel Material bzw. nicht mehr als 4 Schichten angebracht werden. Bei der Installation von Ventilen mit trockener Gewindeabdichtung (ohne Dichtmittel) muss vor der Montage eine geringe Menge Öl oder Fett auf die Gewinde angebracht werden.
 - 2c) Ventil an das Rohr einschrauben. Der Anschluss an das Ventil muss durch geeignete Werkzeuge erfolgen gemäß der Skizze die unten in der Schattenzone ersichtlich ist, ansonsten könnte sich die Verbindung Gehäuse/Nippel und die Funktionalität des Ventils beschädigen.
 - 2d) Das Einschrauben des Ventils ans Rohr muss nicht zu stark erfolgen, da es beschädigt werden könnte.

Nach der Installation muss das gesamte System (Ventile – Rohrleitung usw.) gespült werden, damit eventuelle Rückstände die sich durch die verschiedenen Montagen gebildet haben, entfernt werden.

Es wird ausdrücklich empfohlen, die gesamte Installation vor der Inbetriebnahme zu überprüfen, um eventuelle Leckage festzustellen. Kugelhähne mit einstellbarer Stopfbuchse können eine zusätzliche Regulierung benötigen. In diesem Fall, berücksichtigen Sie das Verfahren im Absatz WARTUNG.

ACHTUNG:

Wenn ein Ventil mit Entlüftung- oder Entleerungsvorrichtung installiert wird, müssen die Flüssigkeiten ordnungsmäßig abgelassen werden um Personen- oder Sachschäden zu vermeiden.

Wenn Sie den Hebel eines Ventils mit einstellbarer Stopfbuchse entfernen, schrauben Sie die Stopfbuchsenmutter von Hand auf und ziehen Sie sie mit einem Schlüssel zusätzlich um eine 1/6-Drehung an bevor Sie das Ventil in Betrieb nehmen. Installieren Sie den Hebel und ziehen Sie die Schraubenmutter an, bis der Hebel vollständig mit der Schaltwelle verbunden ist. Ohne Hebel darf das Ventil nicht betätigt werden.

GEBRAUCHSANWEISUNG: Zum Schließen des Ventils; drehen Sie den Hebel 90° nach rechts; zum Öffnen des Ventils; drehen Sie den Hebel 90° nach links. Ein zu schnelles Öffnen und Schließen des Ventils kann zu überhöhten Druckschlägen im Rohr führen, die das gesamte System beschädigen könnten. **BEMERKUNG:** die Schaltwellenflächen zeigen die Kugelposition (wenn die Schaltwellenflächen parallel an die Rohren liegen, ist das Ventil offen; wenn sie quer stehen, ist es geschlossen).

PRÜFUNGEN: Das Ventil muss zur Gewährleistung seiner einwandfreien Funktion regelmäßig überprüft werden. Wird das Ventil extremen Betriebsbedingungen ausgesetzt - d.h. Bedingungen in denen die Temperatur- und/oder der Druck, der in den Produktspezifikationen angegeben ist, extrem an der Grenze liegen oder wenn die Ventile Vibrationen, Biegung und/oder Torsion untergelegt werden- werden häufige Kontrolle empfohlen. Als extreme Betriebsbedingungen verstehen sich eine, oder eine Kombination von diesen Faktoren und daher müssen die Prüfungen intensiviert werden.

WARTUNG: Bei Ventilen mit O-Ring ist keine Wartung erforderlich.

Bei Ventilen mit einstellbarer Stopfbuchse wird die folgende Routine-Wartung empfohlen:

Schrauben Sie die Hebelmutter auf und entfernen Sie den Hebel.

Schrauben Sie die Mutter der Stopfbuchse fest von Hand auf und ziehen Sie sie zusätzlich um eine 1/6-Drehung mit einem Schlüssel an. Montieren Sie den Hebel wieder und ziehen Sie die Schraubenmutter an, bis der Hebel vollständig mit der Schaltwelle verbunden ist.

Ohne Hebel darf das Ventil nicht betätigt werden.

WARNUNG: Für Ihre Sicherheit ist es wichtig, dass folgende Anweisungen beachtet werden, bevor das Ventil entfernt wird, oder bevor die am Ventil angeschlossenen Verbindungen ausgebaut werden:

- 1) Schutzkleidung/und-Ausrüstungen tragen, die üblicherweise für das arbeiten mit der in der Leitung enthaltenen Flüssigkeit erforderlich sind.
- 2) Druck in der Leitung ablassen und das Ventil gemäß den folgenden Angaben betätigen:
 - 2.a) Öffnen Sie das Ventil und entleeren Sie die Leitung.
 - 2.b) Ventil öffnen und schließen um den im Hohlraum des Körpers übriggebliebenen Restdruck herauszulassen.
 - 2.c) Bauen Sie das Ventil von der Leitung aus.
 - 2.d) Drehen Sie den Betätigungshebel um ca. 45°, damit eventuelle Flüssigkeitsreste zur ordnungsgemäßen Entsorgung gesammelt werden können.

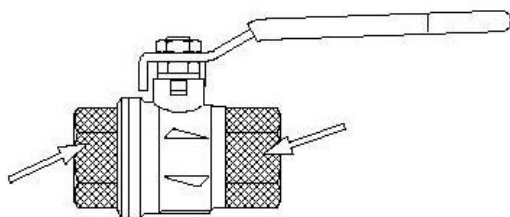
Für die Anschlusspunkte zum Ausbauen, beachten Sie die Angaben im Punkt 2.c) von dem o.g. Paragraph INSTALLATION.

WARNUNG: wird ein Standardkugelhahn mit enthaltenem Medium abgesperrt, und das Medium dehnt sich wegen Temperaturschwankungen aus, könnte das Ventil fest beschädigt werden und das Medium könnte in die Umgebung raus fließen.

Dieses Produkt wurde entsprechend dem **RuB** Qualitätsprozess geprüft. Sollten Sie jedoch Mängel am Ventil feststellen, die auf das Material und/oder Bearbeitung zurückzuführen sind, schicken Sie Ihrem Lieferanten bitte das Ventil mit der Originalkette, das an der Schachtel angebracht ist, zurück und begründen Sie bitte die Beanstandung (sollte ein Mangel während des Betriebs festgestellt werden, müssen bei der Beanstandung die Details bzgl. die Positionierung des Produktes in der Anlage und eine Analyse des eingesetzten Mediums bekannt gegeben werden. In diesen Fällen ist es sehr wichtig, die Installation des Ventils mit detaillierten Fotos zu dokumentieren bevor das Produkt entfernt wird). Bei unsachgemäßen Anwendungen, fehlerhafter Installation oder Wartung wird keine Reklamation angenommen. Bei Ersatz oder Änderung von Produktteilen/und-Einzelteilen entfallen sämtliche Zulassungen sowie die Verantwortung und die Garantie von **RuB**. Wo von Normen oder Gesetze anwendbar und/oder erforderlich, ist ein manipulationssicheres Siegel auf der Schaltvorrichtung vorhanden.

Die Verpackungsmaterialien und, wenn nötig das Ventil selbst müssen gemäß den Ortsgesetzen entsorgt werden.

Bei Unterschieden die sich aufgrund der Übersetzungen in die verschiedenen Sprachen ergeben, gilt ausschließlich der originale Text in englischer Sprache.



INFORMATIONEN ZUR EN331 GAS-ZULASSUNG

Kugelhähne Typ 84, 60, 64 markiert EN331 erfüllen die folgenden Kriterien:

Max. Betriebsdruck: 5 bar

Temperatur: -20°C bis +60°C

Wichtiger Hinweis: wenn ein Kugelhahn mit einem abschließbaren Griff montiert ist und dieser Kugelhahn mit Gas in Übereinstimmung mit EN331-Norm verwendet wird, muss das Ventil in offener Position nie blockiert werden.

Bedienungsanleitung Sicherheitskugelhähne

Artikel Nr. KHF-14 bis KHF-20 Ident Nr. 103227 bis 103234
 Artikel Nr. 320.02 bis 320 Ident Nr. 103141 bis 103148
 Artikel Nr. 321.02 bis 321.09 Ident Nr. 103149 bis 103156

ENG

IMPORTANT: read this entire document carefully before installation or servicing an valve and save it for future reference.

USE: This product may be used with WATER, AIR, GAS and OILS within pressure and temperature limits stated in the relevant technical datasheet.
 When products are used in heating systems, water quality must meet prescriptions of VDI 2035 directive.

Under certain conditions, for example throttling service, use with particularly viscous or abrasive fluids, high differential pressure, use in environments with chlorine, amine, ammonia and sulphur dioxide, the valve may be damaged without any liability attributable

INSTALLATION:

Products must be installed exclusively by qualified personnel.

1) Most on-off valves are bidirectional; they may be installed for flow in either direction. In case valves show an arrow aligned with flow, media must flow in the direction indicated by the arrow.

2) Assembling valves in pipelines.

2a) Be sure that pipes are properly aligned.

2b) Sealing of threaded connections. **RiB** recommends use of pipe dope for threads. If you prefer to use Teflon® tape do not exceed four layers. If dry seal threads are used without dope or tape, **RiB** suggests lubricating the threads with a little oil or grease before assembly.

2c) Screwing valve into pipe. Hold the valve at the flats immediately next to the pipe being installed (not at the opposite end). The correct wrenching area is shown in the drawing below. Holding the valve with a pipe wrench or at the wrong end may damage the valve.

2d) Do not torque the valve excessively. Over-torque may damage the valve.

After assembling, rinse the whole system (valves – pipes etc) to remove contaminants.

Before releasing the system for use, this shall be tested and absence of leaks ascertained. Valves with adjustable packing gland may require tightening of the gland nut; in this case follow instructions in the MAINTENANCE paragraph.

CAUTION:

If you install a side drain or an exhaust valve be sure to arrange proper handling of discharged fluid in order to avoid injury or property damage.

For valves with an adjustable packing gland, if you remove the handle, tighten the gland nut manually and then with a wrench an additional 1/6 of a turn. Then install the handle and tighten the top nut until the handle is fully seated on the stem. Do not operate the valve without the handle.

OPERATING INSTRUCTIONS: To close the valve, turn lever clockwise 90°; to open it, turn lever 90° counter-clockwise. Quick movements may cause water hammer and consequent damage to the system. NOTE: stem flats show the position of the ball (when flats are parallel to pipe the valve is open, when perpendicular, it is closed).

INSPECTIONS: Check the valve periodically to assure proper performance. More frequent inspections are recommended under extreme operating conditions, i.e. conditions approaching the temperature and/or pressure limits indicated in the specifications for the product, or in the event of valves subject to vibrations, bending and/or torsion. A combination of two or more factors must be considered as extreme operating conditions thus inspections must be increased.

MAINTENANCE: Valves with O-Ring stem sealing do not need maintenance.

For valves with an adjustable packing gland routine maintenance consists of:

Unscrew the handle nut and remove the handle.

Screw the gland nut finger tight and then tighten it an additional 1/6 of a turn.

Reassemble the handle and tighten the top nut until the handle is fully seated on the stem.

Do not operate the valve without the handle.

WARNING: For your safety, it is important to follow carefully the instructions below, before removing the valve from the line or disassembling it.

1) Wear any protective clothing and equipment normally required when working with the fluid involved

2) Depressurize the line and cycle the valve as follows:

2.a) Open the valve and drain the line/pipe.

2.b) Repeatedly open and close the valve to relieve residual pressure in the body cavity.

2.c) Remove the valve from the line.

2.d) Turn the handle to the half-open (45°) position, collect any residual liquid for suitable disposal.

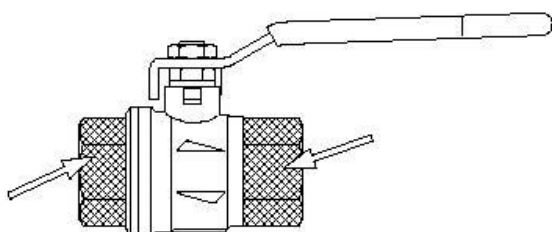
See section 2c) under INSTALLATION for the position of the wrench areas.

WARNING: If a standard ball valve is closed while full of fluid, and the fluid later expands due to temperature variations, the valve may be severely damaged and the fluid may leak into the environment.

This product has been inspected according to **RiB** quality procedures. If you ascertain that this valve contains a defect in material and/or due to workmanship, please return it to your seller with a copy of the original box label and the details of your claim (in the event of failure during operation, you should forward details concerning the product position in the system and an analysis of the media flowing through the product). In such cases it is moreover essential to record the installation status in the system through detailed pictures before removing the product). In case of improper application, installation, or maintenance, no claim is accepted. Replacement or modification of parts/components of the product, causes the immediate withdrawal of **RiB** liability, warranty and certification. Where applicable and/or required by regulations or rules, tamper proof seal is applied on the operating device (handle).

The packing materials and, when necessary, the valve itself must be disposed of according to the local laws in force.

In case of discrepancy between the different versions of these instructions, the reference text is in English language.



INFORMATION REFERRING TO EN331 GAS APPROVAL

Type 84, 60, 64 valves marked EN331 meet the following:

Maximum operating pressure (MOP): 5 bar

Temperature: -20°C to +60°C

Important remark: where a lockable handle is fitted and the valve is to be used with gas in conformity with EN331 norm, the valve must not be locked in the "on" position.

FRA

IMPORTANT: Nous vous prions de lire avec attention le document ci-inclus avant l'installation et l'utilisation d'une vanne RuB, et veuillez le garder pour votre référence future.

UTILISATION: Nos vannes peuvent être installées sur des circuits véhiculant en particulier, de l'eau, de l'air, des gaz et des huiles. Pour utilisation en installation de chauffage, respecter les prescriptions de qualité de l'eau indiquées dans la norme VDI 2035.

Pour vérifier la possibilité de véhiculer d'autres fluides, il y a lieu de se reporter au catalogue général **RuB** ou de visiter notre site Web WWW.RUBVALVES.COM; vous pouvez également nous contacter à l'adresse: sales@rubvalves.com.

Sous conditions particulières, par exemple dans la nécessité de réduire le débit par une fermeture partielle du produit, utilisation avec des fluides particulièrement visqueux ou abrasifs, haut différentiel de pression, utilisation en environnement où des chlorures, amines, ammoniac ou dioxyde de soufre soient présents, la vanne pourrait s'abîmer et **RuB** décline toute responsabilité à l'égard.

INSTALLATION:

L'installation peut être réalisée seulement par du personnel qualifié.

1) La plus part de vannes **RuB** sont bi-directionnelles, elles peuvent donc être installées sur les tuyauteries indépendamment de la direction du fluide véhiculé: les vannes unidirectionnelles sont fléchées, le fluide suivra donc le sens de la flèche.

2) Raccordement de la vanne aux tuyauteries.

2a) S'assurer que les tuyauteries soient correctement alignées.

2b) Pour effectuer les joints des parties filetées, **RuB** recommande d'utiliser des produits de bonne qualité, dans le cas d'utilisation de Téflon®, rester raisonnable sur l'épaisseur. Si l'étanchéité de filet se fera "métal sur métal", **RuB** recommande de lubrifier les filets avec un peu de huile ou graisse, avant l'assemblage.

2c) Lorsque vous visserez la vanne sur la tuyauterie, prière de la prendre à la clef, sur la zone ombrée, comme indiqué sur le schéma au bas de la notice. En agissant différemment vous pourriez endommager la vanne.

2d) Ne jamais serrer exagérément. Une fois l'installation effectuée, rincer et vidanger afin d'évacuer les différents corps solides pouvant se déposer dans les tuyauteries. Mettre le circuit en pression, afin de l'essayer. Les vannes avec presse-étoupe réglable peuvent nécessiter une régulation ultérieure; dans ce cas étant, suivre les instructions indiquées dans le paragraphe ENTRETIEN.

ATTENTION:

Lorsque vous installez des vannes à purge, les vidanges doivent se faire sans risque pour les utilisateurs.

Si vous enlevez la poignée d'une vanne avec presse-étoupe réglable, avant d'utiliser la vanne, vissez l'écrou de presse-étoupe à la main, avec une clef adéquate, tournez ensuite l'écrou d'un sixième de tour, mettez la poignée et serrez l'écrou, jusqu'à bloquer la poignées sur l'axe. Ne pas manœuvrer la vanne sans la poignée.

INSTRUCTION POUR L'UTILISATION: Pour fermer la vanne; tourner la poignée dans le sens horaire de 90°, pour l'ouvrir, la tourner dans le sens contraire de 90°. Des fermetures ou ouvertures trop rapides peuvent engendrer des coups de bélier et endommager toute ou partie de l'installation. Lorsque les surfaces plates de la tige sont parallèles à la tuyauterie, la vanne est ouverte, lors quelles sont perpendiculaires à la tuyauterie la vanne est fermée.

INSPECTIONS: contrôler périodiquement la vanne, pour s'assurer de son fonctionnement correct. Il est suggéré d'effectuer des contrôles fréquents au cas de conditions de travail particulièrement sévères, à dire sous conditions proches à la limite de température et/ou pression indiqués sur la fiche technique du produit, ou bien au cas de vannes sujettes à vibrations, flexion et/ou torsion. Une combinaison de deux ou plus de ces facteurs doit être considérée comme condition de travail sévère et par conséquent les contrôles doivent être intensifiés.

ENTRETIEN: Vannes avec tige à deux O-Ring : aucun entretien n'est demandé.

Vannes avec presse-étoupe réglable : il est souhaitable de procéder comme suit:

Dévisser l'écrou de la poignée et l'ôter. Visser l'écrou du presse-étoupe à la main et avec une clef adéquate, tourner ensuite l'écrou d'un sixième de tour. Remettre la poignée et la revisser complètement. Ne jamais manœuvrer la vanne sans la poignée.

MISE EN GARDE: Pour Votre sécurité nous vous demandons de suivre scrupuleusement les instructions ci-dessous avant de démonter une vanne installée ou ses composants.

1) S'équiper de vêtements et équipements de protection normalement demandés pour travailler avec le fluide véhiculé

2) Décompresser le circuit et manœuvrer la vanne comme indiqué ci-dessous:

2.a) Ouvrir la vanne et vidanger le circuit.

2.b) Ouvrir et fermer la vanne pour enlever la pression résiduelle pouvant être restés dans la cavité du corps.

2.c) Démonter la vanne.

2.d) Tourner la poignée d'environ 45°, récupérer le liquide résiduel, s'il y a lieu, cela correctement.

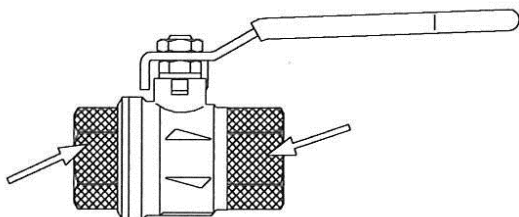
Pour démontage de vannes ou tuyaux, opérer comme indiqué au paragraphe 2.c) du paragraphe INSTALLATION ci-dessus.

ATTENTION: si une vanne à boisseau sphérique est fermée avec du fluide à son interne et à cause d'une variation de température le fluide s'expande, la vanne peut s'abîmer et le fluide peut échapper dans l'environnement.

Ce produit a été contrôlé selon les procédures de qualité **RuB**. Cependant, au cas où des défauts sont remarqué dans le produit, dus au matériel et/ou à l'usinage, vous devez rendre la vanne à votre fournisseur avec copie de l'étiquette collée sur la boîte, en indiquant les raisons de votre contestation (au cas de ruptures, mauvais fonctionnement et/ou rupture en exercice, il faudra soumettre des indications complètes concernant le positionnement du produit sur l'installation et une analyse du fluide qui passe par la vanne. Ces cas étant, avant de ôter le produit, il sera aussi nécessaire de documenter l'état de l'installation sur l'équipement par des photographies détaillées). Au cas d'applications non correctes ou d'installation erronée ou assemblage ou maintien non conformes aux instructions, aucune contestation ne sera acceptée. Le remplacement ou la modification de dispositifs assemblés sur la vanne comporte la décadence de toute forme de certification, garantie et responsabilité de **RuB**. Si applicable et/ou demandé par des normes ou lois, il est présente un cachet antieffraction sur le dispositif de commande.

Les matériaux d'emballage et si nécessaire la vanne même doivent être mis au rebut, suivant les normes existantes dans les états où les installations sont effectuées.

Au cas de contestation, le seul texte pris en considération sera celui édité en langue anglaise.



INFORMATIONS RELATIVES A L'AGREMENT GAZ EN331

Les vannes modèle 84, 60 et 64 marquées EN331 sont conformes aux prescriptions suivantes:

Pression de service maximum: 5 bar

Température de service: dès -20°C à +60°C

Nota importante: si un levier cadenassable est assemblé et la vanne doit être utilisée avec du gaz, en conformité à la norme EN331, la vanne ne doit pas être bloquée en position ouverte.

AI

Tel. 07125 9497-41, -260

Fax 07125 9497-97

e-mail: zedok@riegler.de

RIEGLER & Co. KG

www.riegler.de

alten.

3.9

ITA

IMPORTANTE: leggere accuratamente l'intero documento prima di utilizzare ed installare una valvola RuB e conservarlo per future consultazioni.

UTILIZZO: Questo prodotto può essere utilizzato con ACQUA, ARIA, GAS e OLII, nei limiti di pressione e temperatura previsti dalla specifica documentazione. Per utilizzo in impianti di riscaldamento, rispettare i requisiti qualitativi dell'acqua specificati nella norma VDI 2035. Se necessitate d'informazioni relative all'impiego dei nostri prodotti con fluidi diversi da quelli citati, configurazioni speciali, omologazioni, ecc., consultate il catalogo ufficiale **RuB** o visitate il nostro sito Web WWW.RUBVALVES.COM oppure contattateci all'indirizzo: sales@rubvalves.com. In condizioni particolari, ad esempio necessità di riduzione della portata tramite chiusura parziale del prodotto, utilizzo con fluidi particolarmente viscosi o abrasivi, differenziale di pressione alto, utilizzo in ambienti in cui sono presenti quantità di cloruri, ammine, ammoniaca e diossido di zolfo, la valvola si potrebbe danneggiare e **RuB** declina ogni e qualsiasi responsabilità al riguardo.

INSTALLAZIONE:

L'installazione può essere svolta solo da personale qualificato.

1) Le valvole d'intercettazione **RuB** sono per la maggior parte bidirezionali. Quindi possono essere installate sulle condotte a prescindere dalla direzione del fluido in esse contenuto. Valvole unidirezionali, riportano una freccia, in questo caso il flusso del fluido deve seguire l'andamento indicato dalla freccia stampigliata sulla valvola.

2) Allacciamento delle tubazioni agli attacchi filettati della valvola.

2a) Assicurarsi che le tubature siano adeguatamente allineate.

2b) Sigillatura attacchi filettati. **RuB** raccomanda di utilizzare sigillante per filetti. Nel caso in cui sia utilizzato Teflon® in forma di nastro, non eccedere con la quantità. Se si stanno installando valvole con filetti del tipo a tenuta a secco (in cui la tenuta è ottenuta senza apporto di sigillante), applicare una piccola quantità di olio o grasso sui filetti prima dell'assemblaggio.

2c) Avvitare la valvola al tubo, la presa sulla valvola, deve avvenire tramite apposito utensile nella zona ombreggiata indicata nello schizzo a piè di pagina. (diversamente si potrebbe danneggiare la giunzione corpo/premisfera, pregiudicando la funzionalità della valvola stessa).

2d) Non avvitare eccessivamente la valvola sulla tubazione, perché si potrebbe danneggiare la valvola.

A montaggio concluso, lavare l'intero sistema (valvole – tubazione ecc.) per asportare eventuali residui dovuti ai vari assemblaggi.

Testare il circuito prima di renderlo operativo e verificare assenza di perdite. Valvole con premistoppa registrabile possono necessitare di una ulteriore regolazione, in tal caso seguire i passaggi indicati nel paragrafo MANUTENZIONE.

ATTENZIONE:

Se installate una valvola con sfiato o spurgo, convogliate adeguatamente i fluidi che da lì saranno scaricati al fine di evitare danni a cose o persone.

Se rimuovete la leva di una valvola con premistoppa registrabile, prima di mettere in servizio la valvola avvitare il dado premistoppa a mano, inoltre tramite idonea chiave ruotare ulteriormente il dado di 1/6 di giro. Montate la leva e serrate il dado fino a bloccare la stessa sull'astina. Non manovrate la valvola senza la leva.

ISTRUZIONI PER L'USO: per chiudere la valvola; ruotare la leva in senso orario di 90°; per aprirla: ruotare la leva in senso antiorario di 90°. Movimenti repentini possono causare colpi d'ariete che potrebbero danneggiare l'intero sistema. **NOTA:** i piani dell'astina indicano la posizione della sfera (quando i piani dell'astina sono paralleli alla tubazione la valvola è aperta, quando sono perpendicolari è chiusa).

ISPEZIONI: controllare periodicamente la valvola per assicurarsi che funzioni correttamente. Sono consigliati controlli frequenti nel caso di valvole sottoposte a condizioni di lavoro particolarmente gravose, vale a dire condizioni prossime ai limiti di temperatura e/o pressione indicati nella scheda prodotto, oppure nei casi di valvole sottoposte a vibrazioni, flessione e/o torsione. Una combinazione di due o più di questi fattori, va considerata condizione gravosa di lavoro e pertanto i controlli vanno intensificati.

MANUTENZIONE: Valvole con asta a tenuta mediante O-Ring: non necessitano di manutenzione.

Per le valvole con premistoppa regolabile si consiglia di procedere come segue:

Svitare il dado blocca leva e smontare la stessa.

Avvitare stretto il dado premistoppa a mano, inoltre tramite idonea chiave ruotare ulteriormente il dado di 1/6 di giro.

Rimontare la leva e serrare il dado fino a bloccare la stessa sull'astina.

Non manovrare la valvola senza la leva.

AVVERTENZA: Per la vostra sicurezza, è importante seguire attentamente le istruzioni qui riportate prima di rimuovere la valvola dalla linea o comunque prima di smontare le giunzioni ad essa collegate:

1) Indossare gli indumenti ed attrezzature protettive normalmente richiesti per lavorare con il fluido contenuto nella linea.

2) Depressurizzare la linea e manovrare la valvola come indicato qui di seguito:

2.a) Aprire la valvola e svuotare la linea / tubazione.

2.b) Aprire e chiudere la valvola per scaricare l'eventuale pressione residua rimasta nella cavità del corpo.

2.c) Smontare la valvola dalla linea.

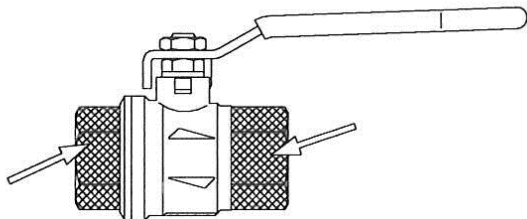
2.d) Ruotare la leva (o l'elemento di manovra) di circa 45°, raccogliere eventuale liquido residuo; smaltire correttamente il liquido.

Per i punti di presa per lo smontaggio, applicare le stesse modalità indicate nel punto 2.c) del paragrafo INSTALLAZIONE.

ATTENZIONE: se una valvola a sfera standard è chiusa con un fluido all'interno e a causa di una variazione della temperatura il fluido si espande, la valvola può essere danneggiata e il fluido può fuoriuscire nell'ambiente.

Questo prodotto è stato controllato seguendo le procedure qualitative **RuB**. Tuttavia, nel caso riscontrate nel prodotto difetti dovuti al materiale e/o alle lavorazioni, dovrete rimandare al rivenditore la valvola con la copia dell'etichetta incollata alla scatola e le motivazioni del vostro reclamo (nel caso di rotture, malfunzionamenti e/o rotture in esercizio dovranno essere fornite indicazioni riguardanti il posizionamento del prodotto sull'impianto ed un'analisi del fluido che passa nel prodotto. In simili casi sarà inoltre necessario, prima di smontare il prodotto, documentarne lo stato d'installazione sull'impianto attraverso fotografie dettagliate). In caso di applicazioni non corrette o di errata installazione o montaggio o manutenzione non conforme alle istruzioni, non sarà accettato nessun reclamo. La sostituzione o la modifica di dispositivi assemblati sulla valvola, fa decadere ogni forma di certificazione, di garanzia e di responsabilità **RuB**. Dove applicabile e/o richiesto da norme o leggi, è presente un sigillo antimanomissione sul dispositivo di manovra. I materiali dell'imballaggio e quando necessario, la valvola stessa, devono essere smaltiti secondo le leggi locali vigenti.

In caso di difformità tra le versioni linguistiche delle presenti istruzioni, il testo di riferimento è in lingua inglese.



INFORMAZIONI RELATIVE A OMOLOGAZIONE GAS EN331

Valvole tipo 84, 60, 64 marcate EN331 sono soggette ai seguenti requisiti:

Pressione di esercizio massima: 5 bar

Temperatura di esercizio: da -20°C a +60°C

Nota importante: dove è montata una leva con blocco lucchettabile e la valvola deve essere utilizzata con gas in conformità alla norma EN331, la valvola non deve essere bloccata in posizione aperta.

NLD

BELANGRIJK: lees deze gehele informatie aandachtig door voordat u een RuB kogelkraan installeert of onderhoudt. Bewaar deze informatie voor de toekomst.

TOEPASSING: Dit product kan worden gebruikt met WATER, LUCHT, GAS en OLIE met inachtneming van de geldende limietwaarden voor druk en temperatuur zoals in de desbetreffende productkaart wordt voorgeschreven. Wanneer de producten in verwarmingssystemen worden gebruikt, moet de waterkwaliteit in overeenstemming zijn met de voorschriften vastgelegd in richtlijn VDI 2035. Voor nadere informatie over de mogelijke toepassing in combinatie met andere middelen dan bovenvermeld, speciale uitvoeringen of productkeurmerken enz. adviseren wij u om de **RuB** catalogus te raadplegen of onze website te bezoeken op WWW.RUBVALVES.COM. U kunt vanzelfsprekend ook contact met ons opnemen door een email te versturen naar: sales@rubvalves.com.

Kogelkranen kunnen onder bepaalde omstandigheden, bijv. smoring, gebruik van bijzonder viskeuze of bijtende vloeistoffen, grote drukverschillen, gebruik bij chloor-, aminen-, ammoniak- en zwaveldioxidebevattende atmosfeer, beschadigd raken zonder dat **RuB** hiervoor aansprakelijk kan worden gesteld.

INSTALLATIE:

De producten moeten worden geïnstalleerd door gekwalificeerd personeel.

- 1) De meeste **RuB** kogelkranen zijn bidirectioneel en kunnen derhalve voor montage in beide stromingsrichtingen worden toegepast. Eenrichtingskranen dragen meestal een pijl die de richting van de doorstroom aangeeft.
- 2) Montage van de kranen in pijpleidingen:
 - a. Controleer of de leidingen correct zijn uitgelijnd.
 - b. Afdichten van draadverbindingen. Voor de afdichting van kogelkranen met binnendraad wordt door **RuB** het gebruik van afdichtmiddel voor leidingen aanbevolen. Gebruikt u liever Teflon® tape, beperk dan de lagen tot 4 om beschadiging van de kogelkraan te voorkomen. Als u de draadafdichtingen zonder afdichtmiddel of tape toepast, dan adviseert **RuB** om deze van te voren met een beetje olie of vet in te smeren.
 - c. De kogelkraan op de leiding aansluiten. Houd de kraan bij de vlakken vast aan de kant van de leiding waarop deze moet worden aangesloten (niet aan de andere kant). In de tekening hieronder, ziet u waar het juiste sleutelvlak zit. Door de kraan d.m.v. een waterpomplang of aan de verkeerde kant vast te houden, kan deze beschadigd raken.
 - d. Zorg ervoor dat u de aansluiting niet te ver aandraait. Een overkoppel kan de kogelkraan ernstig beschadigen.

Na het aansluiten, het hele systeem doorspoelen (kranen, leidingen enz.) om eventuele verontreinigingen te verwijderen.

Controleer de installatie op lektheid alvorens deze in gebruik te nemen. Kranen met een instelbare pakking kunnen verdere aanpassingen vereisen. Raadpleeg hiervoor de voorschriften uit het hoofdstuk ONDERHOUD.

WAARSCHUWING:

Indien u een aftap- of ontluchtingskraan monteert zorg dan voor een goede afvoer ter voorkoming van mogelijke schade of letsel door contact met de vloeistof.

Bij kranen met een verstelbare pakkingbus dient u de hendel te verwijderen, de pakkingbus handvast aan te draaien en met een sleutel 1/6 slag aan te halen. Vervolgens de hendel terugplaatsen en de moer aandraaien totdat de hendel volledig op zijn plaats zit. Bedien de kraan niet zonder hendel.

BEDIENINGSINSTRUCTIES:

Om de kogelkraan te sluiten draait u de handgreep 90° naar rechts; om te openen 90° naar links. Een te snelle bediening van de kraan kan een waterslag veroorzaken en de installatie beschadigen. **OPMERKING:** de steelvlakken geven de positie van de kogel aan (zijn deze parallel aan de leiding, dan is de kraan open, indien haaks, dan is de kraan dicht).

INSPECTIE:

Inspecteer de kogelkraan regelmatig om verzekerd te zijn van een goed functioneren. Een frequentere inspectie wordt aanbevolen in geval van zeer zware omstandigheden, zoals bij temperatuur- of drukwaarden die tegen de in de productkaart voorgeschreven limietwaarden aanliggen, bij vibraties, buig- en/of torsiekrachten. Een combinatie van twee of meerdere factoren wordt gezien als een extreme omstandigheid en vereist daardoor een frequentere inspectie.

ONDERHOUD:

Kogelkranen met een O-ring spindelafdichting vereisen geen onderhoud.

Het routineonderhoud van kranen met een verstelbare pakkingbus bestaat uit de volgende handelingen:

- Spindelmoer losdraaien en hendel verwijderen
- Pakkingbus handvast aandraaien en 1/6 slag met een sleutel aanhalen
- Hendel terugplaatsen en moer aandraaien totdat hendel volledig op zijn plaats zit
- Kraan niet zonder hendel bedienen

WAARSCHUWING:

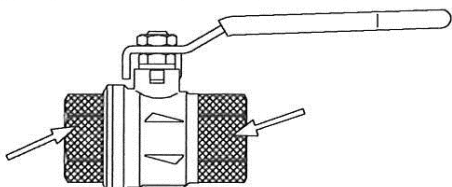
Volg voor uw eigen veiligheid onderstaande instructies bij het uitbouwen en/of demonteren van de kraan.

1. Draag beschermkleding en persoonlijke beschermingsmiddelen geschikt voor de toepassing c.q. vloeistof
2. Haal de druk van de leiding en handel als volgt:
 - a. Kraan openen om de leiding leeg te laten lopen
 - b. Kraan openen en sluiten om eventuele restdruk te verwijderen
 - c. Kraan van de leiding demonteren
 - d. Hendel halfopen zetten (45°) om eventuele restvloeistof te verwijderen

Raadpleeg de instructies van punt 2c) uit het INSTALLATIE hoofdstuk voor de juiste grip van de sleutelvlakken.

WAARSCHUWING: als er in een dichtgezette kraan vloeistof achterblijft, dan kan deze later door temperatuurverschillen gaan uitzetten en de kraan ernstig beschadigen met lekkage als gevolg.

Dit product is gecontroleerd conform de **RuB** kwaliteitsprocedures. Mocht onverhoopt toch een materiaal- en/of fabricagefout worden geconstateerd, dan verzoecken wij u om de kogelkraan aan uw verkoper te retourneren, met een kopie van de originele doossticker en een beschrijving van de klacht (Bij storing tijdens gebruik, dient u de exacte positie van het product t.o.v. de installatie aan te geven en de gegevens van de betreffende vloeistof. Het wordt in dit geval ook aanbevolen om gedetailleerde foto's te nemen alvorens het product te verwijderen). Er worden geen klachten behandeld als gevolg van een verkeerde installatie, gebruik of onderhoud. Door vervanging of aanpassing van delen/onderdelen van het product, komen de certificering, garantie en elke vorm van aansprakelijkheid van **RuB** onmiddellijk te vervallen. Indien van toepassing en/of vereist door de wet of andere normering, wordt de hendel van een aansluitbeveiliging voorzien. Het verpakkingsmateriaal, en indien van toepassing de kraan zelf, dienen conform de lokale geldende voorschriften te worden ingezameld/afgevoerd. In geval van tegenstrijdigheid tussen de verschillende versies van deze handleiding, dan zal de Engelse tekst als referentie gelden.



INFORMATIE M.B.T. GASKEURING CONFORM NEN-EN331

Voor kranen type 84, 60, 64 gekenmerkt NEN-EN331 gelden de volgende voorschriften:

Maximale druk: 5 bar
Temperatuur: -20°C tot +60°C

Belangrijk: waar gaskranen conform NEN-EN331 voorzien zijn van een vergrendelbare hendel, mag deze niet in de open stand vergrendeld zijn.

Bedienungsanleitung **Sicherheitskugelhähne**

Artikel Nr. KHF-14 bis KHF-20 Ident Nr. 103227 bis 103234
Artikel Nr. 320.02 bis 320 Ident Nr. 103141 bis 103148
Artikel Nr. 321.02 bis 321.09 Ident Nr. 103149 bis 103156



POR

IMPORTANTE: ler este documento por inteiro com muita atenção antes de utilizar e instalar a válvula RuB, guardá-lo para consultas futuras.

UTILIZAÇÃO: Este produto pode ser utilizado com ÁGUA, AR, GÁS e ÓLEOS, dentro dos limites de pressão e temperatura previstos na página do catálogo específico. Para utilizar em instalações de aquecimento, respeitar os requisitos de qualidade da água especificados na norma VDI 2035.

Se necessitarem de informações relativas ao uso dos nossos produtos com fluidos diferentes daqueles citados, configurações especiais, homologações, etc., consultem o catálogo oficial **RuB** ou visitem o nosso site Web WWW.RUBVALVES.COM ou entrem em contacto connosco neste endereço e-mail: sales@rubvalves.com.

Sob certas condições, por exemplo a válvula reguladora, usada com fluidos especificamente viscosos ou abrasivos, de alta pressão diferencial, usada em ambientes com cloro, amônia e dióxido de enxofre, a válvula pode ser danificada sem qualquer responsabilidade que possa ser atribuída à **RuB**.

INSTALAÇÃO:

A instalação pode ser realizada somente por pessoal qualificado.

1) As válvulas de bloqueio **RuB** na maior parte são bidireccionais. Portanto podem ser instaladas nos tubos independentemente da direcção do fluido contido nos mesmos. Válvulas unidireccionais, contêm uma seta, neste caso o fluxo do fluido deve seguir o andamento indicado pela seta gravada na válvula.

2) Montagem das válvulas nas tubagens.

2a) Verificar que as tubagens estejam alinhadas adequadamente.

2b) Vedação dos engates com rosca. **RuB** recomenda utilizar vedante para rosca. No caso de utilizar Teflon® em forma de fita, não usar uma quantidade excessiva. No caso de instalação de válvulas com rosca do tipo com retenção a seco sem graxa ou fita, a **RuB** sugere a aplicação de óleo ou graxa nas rosca antes da montagem.

2c) Aparafusar a válvula no tubo. Segurar a válvula nas partes imediatamente adjacentes ao tubo a instalar (não na extremidade oposta). A área de garra correta está indicada no desenho abaixo. Segurar a válvula com uma chave de cano ou na extremidade errada pode danificar a válvula.

2d) Não aplicar torque excessivo. O excesso de torque poderá danificar a válvula.

Terminada a montagem, lavar todo o sistema (válvulas – tubagem etc.) para remover contaminantes.

Testar o circuito antes de colocá-lo em funcionamento e verificar ausência de vazamentos. Válvulas com caixa de gaxeta registrável podem necessitar de outra regulagem, nesse caso seguir os passos indicados no parágrafo MANUTENÇÃO.

ATENÇÃO:

Se for instalada uma válvula com sangria ou purga, verificar o uso de um sistema adequado para a descarga de fluidos, a fim de evitar danos materiais ou pessoais.

Se for removida a alavanca de uma válvula com caixa de empanque registrável, antes de colocar a válvula em serviço, aparafusar a porca de empanque com a mão, para além disso com uma chave idónea rodar ainda mais a porca com 1/6 de giro. Montar a alavanca e apertar a porca até bloquear a mesma na vareta. Não manobrar a válvula sem a alavanca.

INSTRUÇÕES DE USO: para fechar a válvula, virar a alavanca no sentido horário de 90°; para abri-la: rodar a alavanca em sentido contrário ao ponteiro do relógio de 90°. Movimentos repentinos podem causar golpes de ariete que poderão danificar todo o sistema. **NOTA:** as superfícies da vareta indicam a posição da esfera (quando as superfícies da vareta estão paralelas à tubagem a válvula está aberta, quando estão perpendiculares está fechada).

INSPECCÕES: controlar periodicamente a válvula para verificar que funciona correctamente. São recomendados controlos frequentes no caso de válvulas submetidas a condições muito pesadas de trabalho, ou seja condições que se aproximam de limites de temperatura e/ou pressão, indicados nas especificações do produto, ou no caso de válvulas sujeitas a vibrações, curvaturas e/ou torção. Uma combinação de dois ou mais fatores deve ser considerada como condições extremas de funcionamento e dessa forma as inspeções devem ser mais frequentes.

MANUTENÇÃO: Válvulas com vareta de retenção mediante O-Ring: não necessitam de manutenção.

Para válvulas com caixa de empanque regulável, a manutenção de rotina consiste de:

Desparafusar a porca de bloqueio da alavanca e desmontar a mesma.

Aparafusar a porca do empanque à mão, e apertá-la com mais 1/6 de giro.

Remontar a alavanca e apertar a porca até bloquear e a mesma estar completamente alojada na vareta.

Não manobrar a válvula sem a alavanca.

AVISO: Para a própria segurança, é importante seguir com atenção as instruções aqui indicadas antes de remover a válvula da linha ou antes de desmontar a mesma.

1) Vestir as roupas e equipamentos de protecção normalmente exigidos para trabalhar com o fluido contido na linha.

2) Despressurizar a linha e manobrar a válvula conforme indicado a seguir:

2.a) Abrir a válvula e esvaziar a linha/tubagem.

2.b) Abrir e fechar a válvula para descarregar a pressão residual que porventura permaneceu na cavidade do corpo.

2.c) Desmontar a válvula da linha.

2.d) Rodar a alavanca na posição de meia abertura (45°), recolher o eventual líquido residual; eliminar correctamente o líquido.

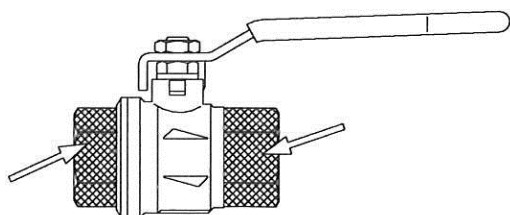
Ver o item 2.c) do parágrafo INSTALAÇÃO para a posição das áreas de torção.

AVISO: se uma válvula estrela standard estiver fechada quando cheia de fluido, e o fluido depois expande devido a variações de temperatura, a válvula pode ser danificada seriamente e o fluido pode vazar no ambiente.

Este produto foi controlado conforme os processos de qualidade **RuB**. Todavia, se no produto forem encontrados defeitos devidos ao material e/ou fabrico, pedimos que devolvam a válvula ao próprio revendedor com a cópia da etiqueta original colada na caixa e as causas da reclamação apresentada. (no caso de avaria durante o funcionamento, deve-se comunicar os detalhes relativos à posição do produto no sistema e uma análise do fluxo médio no produto. Nesses casos é também essencial gravar o estado da instalação no sistema através de imagens pormenorizadas antes de remover o produto). A substituição ou modificação de dispositivos montados na válvula, faz decair qualquer forma de certificação, de garantia e de responsabilidade da **RuB**. Se aplicável e/ou exigido pelas normas ou leis, há um lacre de protecção contra adulteração no dispositivo de manobra.

Os materiais da embalagem e, quando necessário, a própria válvula, devem ser eliminados de conformidade com as leis locais em vigor.

No caso de divergências entre versões diferentes destas instruções, o texto de referência é no idioma inglês.



INFORMAÇÕES RELATIVAS A HOMOLOGAÇÃO DE GÁS EN331

Válvulas tipo 84, 60, 64 marcadas EN331 estão sujeitas aos requisitos a seguir:

Pressão máxima de exercício: 5 bar

Temperatura de exercício: de -20°C até +60°C

Observação importante: onde está montada uma alavanca com bloqueio chaveável e a válvula deve ser utilizada com gás em conformidade com a norma EN331, a válvula não deve ser bloqueada na posição aberta.

RUS

ВНИМАНИЕ: внимательно ознакомьтесь с документацией прежде, чем использовать и устанавливать кран "RuB" и сохраняйте ее для последующей работы.

ПРИМЕНЕНИЕ: Данное изделие может использоваться с ВОДОЙ, ВОЗДУХОМ, ГАЗОМ И МАСЛОМ соблюдая предельные значения давления и температуры, указанные в соответствующей документации. Для использования в системах отопления, соблюдать требования соответствия качества воды указанные в нормe VDI 2035. Если Вам необходима информация, относительно использования нашей продукции для работы с жидкостями, отличными от вышеуказанных, работы при особых условиях, сертификации и т.д., обращайтесь к официальному каталогу "RuB", посетите наш Интернет-сайт по адресу WWW.RUBVALVES.COM или обратитесь к нам по адресу: sales@rubvalves.com

При особых условиях, например необходимость сокращения потока путем частичного закрытия крана, применение с особо вязкими жидкостями или абразивными, высокий перепад давления, использование в окружающей среде при наличии хлоридов, аминов, аммиака и диоксид серы, могут повредить кран и "RuB" не несет ответственности в этих ситуациях.

УСТАНОВКА

Установка может быть выполнена только квалифицированным персоналом.

1) Большинство запорных кранов "RuB" двусторонние. Следовательно, они могут устанавливаться на трубах вне зависимости от направления потока жидкости. На односторонних кранах имеется указательная стрелка, указывающая направление потока.

2) Присоединение труб к резьбовым соединениям крана.

2a) Убедитесь в том, что трубы достаточно выровнены.

2b) Компания "RuB" рекомендует использовать уплотнители для резьбы. В случае, если используется лента из тефлона, рекомендуется не использовать ее чрезмерное количество. Если устанавливаются краны с резьбой, обеспечивающей герметизацию в сухом виде, перед монтажом нанести на резьбу небольшое количество масляной или жировой смазки.

2c) Закрутить кран на трубе с помощью соответствующего инструмента установленного на указанном на рисунке внизу страницы затемненном участке (в противном случае, может быть повреждено соединение корпуса/ муфты, что негативно повлияет на работу крана).

2d) Не прилагайте чрезмерное усилие при закручивании крана - это может повредить кран.

После установки крана промыть всю систему (кран - трубы и т.д.) для удаления возможных частиц, оставшихся после сборки.

Перед началом работы испытать работу системы и проверить на отсутствие утечки. Краны с регулирующей гайкой на штоке могут нуждаться в дополнительной регулировке, в этом случае выполнять действия указанные в параграфе «ТЕХ. ОБСЛУЖИВАНИЕ».

ВНИМАНИЕ:

Если Вы устанавливаете кран с выхлопом или сливом, направьте соответствующим образом сливные жидкости, чтобы избежать травм персонала и повреждения имущества.

Если Вы снимаете рукоятку крана с гайкой регулирующей сальник, перед вводом крана в работу, закрутите гайку сальника вручную и после этого с помощью подходящего ключа поверните ее еще на 1/6 оборота. Установите рукоятку и зажмите ее гайкой до полной блокировки на штоке. Запрещается маневрировать кран без рукоятки.

ИНСТРУКЦИИ ПО РАБОТЕ С КРАНОМ: чтобы закрыть кран, повернуть рукоятку по часовой стрелке на 90°; чтобы открыть кран: повернуть рукоятку против часовой стрелки на 90°. Резкие движения могут привести к гидравлическим ударам, которые могут повредить всю систему. ПРИМЕЧАНИЕ: плоские поверхности штока указывают положение шара крана (когда плоские поверхности штока параллельны трубе - кран открыт, когда перпендикулярны трубе - закрыт).

КОНТРОЛЬ: регулярно проверяйте работоспособность крана. Рекомендуется проводить частые контроли при особо тяжелых условиях работы крана, как лимиты температуры и/или давления указанные в технической документации либо если кран подвержен вибрации, сгибанию, вращению. Комбинация двух и более подобных факторов является отягощающей и контроли должны усилиться.

ТЕХ. ОБСЛУЖИВАНИЕ: Краны со штоком с уплотнительными кольцами O-Ring: не требуют тех. обслуживания.

Краны с гайкой регулирующей сальник: при необходимости, действовать следующим образом:

открутить блокировочную гайку и снять рукоятку.

Закрутить гайку для зажима сальника вручную, после этого с помощью подходящего ключа поверните гайку еще на 1/6 оборота.

Вернуть рукоятку на место и зажать гайку до полной блокировки рукоятки на штоке.

Запрещается маневрировать кран без рукоятки.

ВНИМАНИЕ: В целях Вашей безопасности, важно внимательно следовать настоящим инструкциям перед снятием крана с линии или перед разборкой соединительных узлов:

1) Использовать защитную одежду и средства, которые необходимы для работы со средой содержащейся в данной линии.

2) Сбросить давление в линии и выполнить следующие операции:

2.a) Открыть кран и опустошить линию/трубы.

2.b) Открыть и закрыть кран для сброса возможного давления, оставшегося в полости корпуса.

2.c) Снять кран с линии.

2.d) Повернуть рукоятку (или элемент управления) на примерно 45°, собрать возможную остаточную жидкость; переработать жидкость в соответствии с действующими нормами.

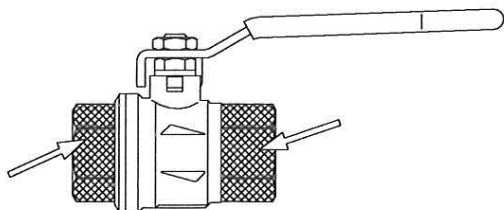
По месту установки инструмента для разборки крана соблюдать инструкции указанные в пункте 2.c) раздел УСТАНОВКА.

ВНИМАНИЕ: если в сфере закрытого крана находится жидкость, которая может расширяться при изменении температуры, возможно повреждение крана и утечки жидкости.

Данное изделие было проверено по правилам системы качества "RuB". Тем не менее, если в изделии обнаруживаются конструкционные или производственные дефекты, перешлите кран компании-продавцу с копией этикетки, наклеенной на коробке, и обоснованием Вашей рекламации (в случае поломки, неисправности и/или нарушения работ необходимо предоставить информацию о нахождении крана на системе и о применяемой среде. В подобных ситуациях документировать положение изделия при помощи подробных фото.) При неправильной эксплуатации, либо установке изделия, либо несоответствующем техническом обслуживании рекламация не принимается. Замена либо модификация деталей изделия отменяет действие сертификатов, гарантию и любую ответственность "RuB". Где необходимо и/или положено по нормe или законодательству, на рукоятке имеется гарантийная пломба.

Материалы упаковки и, при необходимости, сам кран должны перерабатываться в соответствии с требованиями действующих местных норм.

При возникновении разногласий за основу принимается текст на английском языке.



SPA

IMPORTANTE: leer atentamente la totalidad de este documento antes de utilizar e instalar una válvula RuB, y conservarlo para consulta futura.

UTILIZACIÓN: Este producto puede ser utilizado con AGUA, AIRE, GAS y ACEITES, en los límites de presión y temperatura previstos por la documentación específica. Para utilizar en instalaciones de calefacción, respetar las prescripciones de calidad del agua especificadas en la norma VDI 2035. Si necesitan informaciones correspondientes a la utilización de nuestros productos con fluidos diferentes de los citados, configuraciones especiales, homologaciones, etc, consultar el catálogo oficial **RuB**, o visitar nuestro sitio Web WWW.RUBVALVES.COM o póngase en contacto con nosotros a la dirección sales@rubvalves.com.

En condiciones particulares, por ejemplo: necesidad de reducción de caudal para cierre parcial del producto, utilización con fluidos particularmente viscosos o abrasivos, diferencial de presión alto, utilización en ambientes con presencia de cantidades de cloruros, aminas, amoníaco, dióxido de azufre, la válvula puede perjudicarse y **RuB** rechaza cualquier responsabilidad.

INSTALACIÓN:

La instalación puede ser efectuada solamente por personal cualificado.

1) Las válvulas de cierre **RuB** son en su mayor parte bidireccionales. Por ello pueden ser instaladas en las conducciones prescindiendo de la dirección del fluido que está contenido en ellas. En las válvulas unidireccionales, que llevan una flecha, en este caso el flujo del fluido debe seguir el camino indicado por la flecha estampada sobre la válvula.

2) Conexión de las tuberías a las empalmes de rosca de la válvula.

2a) Asegurarse de que las tuberías estén alineadas adecuadamente.

2b) Precintado de los empalmes de rosca. **RuB** recomienda utilizar un sellador para roscas. En el caso en que se utilice Teflon® en forma de cinta, no exceder en la cantidad utilizada. Si se están instalando válvulas con roscas del tipo de estanqueidad en seco (en las que la estanqueidad se obtiene sin sellador), aplicar un poco de aceite o grasa sobre las roscas antes del montaje.

2c) Atornillar la válvula al tubo, la toma sobre la válvula, debe realizarse por medio de la herramienta correspondiente en la zona sombreada indicada en el boceto a pie de página (si no es así se podría estropear la junta cuerpo/prensa-esfera, perjudicando la funcionalidad de la válvula misma).

2d) No atornillar excesivamente la válvula sobre la tubería, porque se podría estropear la válvula.

Terminado el montaje, lavar la totalidad del sistema (válvulas – tuberías, etc.) para quitar eventuales residuos debidos a los diversos ensamblajes. Probar el circuito antes de hacerlo operativo y averiguar eventuales pérdidas. Válvulas con prensa estopa ajustable pueden necesitar un ajuste ulterior; en este caso, seguir las instrucciones de instalación en el parágrafo MANTENIMIENTO.

ATENCIÓN:

Si se instala una válvula con respiradero o purga, dirigir adecuadamente los fluidos que se descargarán desde ella para evitar daños a cosas o personas.

Si se quita la palanca de una válvula con caja de estopas regulable, antes de poner en servicio la válvula atornillar la tuerca prensa estopas a mano, además por medio de la llave adecuada girar ulteriormente la tuerca de 1/6 de vuelta. Montar la palanca y apretar la tuerca hasta bloquear la misma sobre la vanilla.

No maniobrar la válvula sin la palanca.

INSTRUCCIONES PARA EL USO: para cerrar la válvula, girar la palanca en sentido horario de 90°, para abrirla: girar la palanca en sentido contrahorario de 90°. Movimientos repentinos pueden causar golpes de ariete que podrían dañar a la totalidad del sistema. NOTA: los planos de la vanilla indican la posición de la esfera (cuando los planos de la vanilla son paralelos a la tubería la válvula está abierta, cuando están perpendiculares está cerrada).

INSPECCIONES: controlar periódicamente la válvula para asegurarse de que funcione correctamente. Se recomiendan controles frecuentes a caso de válvulas sometidas a condiciones de trabajo particularmente gravosas, o sea condiciones próximas al límite de temperatura y/o presión indicadas en la ficha técnica del producto, o a caso de válvulas sometidas a vibraciones, flexión y/o torsión. Una combinación de dos o más entre estos factores debe ser considerada como condición gravosa de trabajo y por lo tanto los controles tienen que ser intensificados.

MANTENIMIENTO: Las válvulas con eje de estanqueidad con O-Ring: no necesitan mantenimiento.

Para válvulas con prensa-estopa ajustable, se aconseja de proceder como sigue:

Destornillar la tuerca que bloquea la palanca y desmontar la misma.

Atornillar la tuerca prensa estopa a mano, además por medio de la llave adecuada girar ulteriormente la tuerca de 1/6 de vuelta.

Volver a montar la palanca y apretar la tuerca hasta bloquear la misma sobre el eje.

No maniobrar la válvula sin la palanca.

ADVERTENCIA: Por su seguridad, es importante seguir atentamente las instrucciones aquí indicadas antes de quitar la válvula de la línea o de todas maneras antes de desmontar las juntas conectadas a ella:

1) Ponerse indumentos y equipamientos de protección normalmente recomendados para trabajar con el fluido contenido en la línea.

2) Despresurización de la línea y maniobrar la válvula cómo se indica a continuación:

2.a) Abrir la válvula y vaciar la línea/tubería.

2.b) Abrir y cerrar la válvula para descargar la eventual presión residual que puede haber quedado en la cavidad del cuerpo.

2.c) Desmontar la válvula de la línea.

2.d) Girar la palanca (o el elemento de maniobra) de aproximadamente 45°, recoger el eventual líquido residuo, eliminar correctamente el líquido.

Para los puntos de agarre para el desmontaje, aplicar las mismas modalidades indicadas en el punto 2 c) del párrafo INSTALACIÓN.

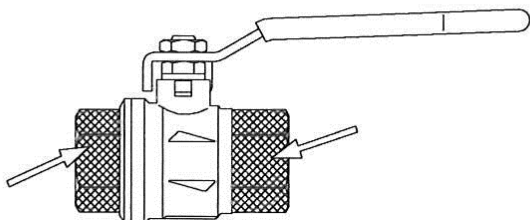
ATENCIÓN: si una válvula de esfera estándar es cerrada con fluido a su interno y por una variación de temperatura el fluido se expande, la válvula puede perjudicarse y el fluido puede escapar en el ambiente.

Este producto ha sido controlado según las procederas de calidad **RuB**. Sin embargo, si se encuentran defectos en el producto debidos al material y/o al mecanizado, la válvula tiene que ser enviada al proveedor con copia de la etiqueta atascada a la caja y las motivaciones de su reclamación (en caso de ruptura, mal funcionamiento y/o ruptura en trabajo tienen que ser presentadas indicaciones del posicionamiento del producto en la instalación y una análisis del fluido que pasa en la válvula. En casos semejantes, antes de desmontar el producto, será también necesario de documentar su estado de instalación por medio de fotografías detalladas). En caso de aplicación no correcta o de mala instalación o montaje o mantenimiento no conformes a las instrucciones, no será aceptada ninguna reclamación.

La sustitución o la modificación de dispositivos ensamblados a la válvula originan la decadencia de cualquier forma de certificación, garantía y responsabilidad **RuB**. Si aplicable y/o requerido para normativas o leyes, es presente un sello antimanomisión sobre el mando.

Los materiales del embalaje y, si necesario, la válvula misma, deben ser eliminados según las leyes locales vigentes.

En caso de controversias entre las versiones lingüísticas de esta instrucción, el texto de referencia es el en inglés.



INFORMACIONES RELATIVAS A LA HOMOLOGACION GAS EN331

Válvulas modelo 84, 60, 64 marcadas EN331 son sometidas a los requisitos siguientes:

Presión de trabajo máxima: 5 bar

Temperatura de trabajo: de -20°C a +60°C

Nota importante: si la válvula ha un mando candable y tiene que ser utilizada con gas, en conformidad a la normativa EN331, la válvula no puede ser bloqueada en posición abierta.